



HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

11.01.2023
HHA

Fraktion der Freien Demokraten

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Förderprogramm Innenstädte**

Einzelplan **07** **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 25 Bezeichnung Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produktnummer 091 Bezeichnung Initiativen im Wohnungs- und Städtebau

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produktfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0		
14	Summe Aufwendungen	1.386.900	20.000.000	21.386.900

Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben		15.406.000	10.000.000	25.406.000

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktenerfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0		
14	Summe Aufwendungen	1.064.300	0	1.064.300
Liquidität				
Einnahmen		0		
Ausgaben		924.300	10.000.000	10.924.300

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Der Aufwand in 2023 kommt einer Verpflichtungsermächtigung in beiden Haushaltsjahren gleich und soll hälftig in beiden Jahren abfinanziert werden.

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Die Landesregierung hat angekündigt, ein Investitionsprogramm für die Innenstädte aufzulegen. Im Haushaltsentwurf sind dafür aber bislang keine weiteren Mittel vorgesehen. Das bestehende Förderprodukt 91 bietet schon jetzt die Möglichkeit Investitionen für die Innenstädte auf den Weg zu bringen. Der Haushaltsansatz soll um 20 Mio. € erhöht werden.

Wiesbaden, 11.01.2023

Für die Fraktion
der Freien Demokraten
Der Fraktionsvorsitzende:

René Rock